



Schritt 1 Selbsttest „Hitze“

Sind unser Betrieb und unsere Mitarbeitenden von Hitze betroffen und sollten wir etwas dagegen unternehmen?

Wenn Sie mindestens eine der folgenden Fragen mit „Ja“ beantworten können, finden Sie in der dazugehörigen Checkliste „Hitze“ Vorschläge für entsprechende Maßnahmen zur betrieblichen Klimafolgenanpassung.

Schutz der Mitarbeitenden

- o Können wir einen erhöhten Krankenstand in den Sommermonaten feststellen?
- o Klagen unsere Mitarbeitenden in den Sommermonaten über Kopfschmerzen, Übelkeit/Erbrechen, Kreislaufprobleme, Bewusstseinstörung, Stress, Konzentrationsmangel, Dehydration, Nackensteife, Lichtempfindlichkeit oder Allergien?
- o Haben wir Mitarbeitende, die verstärkt draußen arbeiten?
- o Haben wir eine feste Ansprechperson, die für die Durchführung unserer Hitzeschutzmaßnahmen verantwortlich ist?

Gebäude & Betriebsflächen

- o Sind die Fassaden und Dächer unserer Gebäude dunkel und absorbieren deshalb einen hohen Anteil an Wärme?
- o Ist in unseren Gebäuden ein besonders hoher Anteil an Glasflächen verbaut?
- o Gibt es an unseren Gebäuden und auf unseren Betriebsflächen bereits Schäden aufgrund von Hitze?
- o Gibt es auf unserem Betriebsgelände wenige Grünflächen und Komponenten, die Schatten spenden, z. B. Bäume?
- o Sind wir auf Straßen und großflächig asphaltierte Betriebsflächen angewiesen?

Produktions- und Arbeitsprozesse

- o Gab es in unserem Unternehmen bereits Schäden an Material aufgrund von Hitze?
- o Gab es bereits Ausfälle oder Schäden an Maschinen oder der IT aufgrund von Hitze?
- o Gab es bereits Lieferengpässe oder Ausfälle in der Lieferkette aufgrund von Hitze, Dürre oder Niedrigwasser?

- o Sind unsere Produktions- und Arbeitsprozesse oder Maschinen und Arbeitsmittel sensibel gegenüber Hitze?
- o Sind wir bei unseren Prozessen auf eine Kühlung oder Klimatisierung angewiesen und stellen während Hitzeperioden erhöhte Energiekosten fest?
- o Sind wir bei der Lieferung unserer Materialien oder Produkte auf bestimmte Transportmittel angewiesen, z. B. Schiffe?

Unterstützungsbedarf

- o Benötigen wir über die Vorschläge der Checkliste hinaus Unterstützung bei der Einführung und Umsetzung von Hitzeschutzmaßnahmen?

Wir unterstützen Sie gerne bei Ihrer betrieblichen Klimaanpassung:

Rheinisch-Bergische Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH (RBW)

Lisa Bartkowiak, Projektleiterin „Nachhaltig Wirtschaften“

bartkowiak@rbw.de, Tel. +49 2204 9763-14

Rheinisch-Bergischer Kreis, Energie & Klima Koordinierungsstelle (EKKO)

Stephanie Rausch, Klimaanpassungsmanagerin

stephanie.rausch@rbk-online.de



Selbsttest „Hitze“ Weiterführende Informationen



Berufsgenossenschaft Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse (2024)
Verhalten bei Hitze

www.bgetem.de/medien-service/grafiken-zur-sicherheit-und-gesundheit-am-arbeitsplatz/gesundheitsverhalten-bei-hitze



BG BAU - Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (2024)
Sonne und Hitze. Mit diesen Maßnahmen verhindern Sie hitzebedingte Erkrankungen am Arbeitsplatz

www.bgbau.de/themen/sicherheit-und-gesundheit/sonne-und-hitze/sonne-und-hitze-mit-diesen-massnahmen-verhindern-sie-hitzebedingte-erkrankungen-am-arbeitsplatz



BG BAU – Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft (2022)
Gut geschützt durch den Sommer

www.bgbau.de/fileadmin/Medien-Objekte/Medien/Broschuere_Flyer/BGBAU_Gut-geschuetzt-durch-den-Sommer.pdf



Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (2024)
Verhaltensempfehlungen

www.bbk.bund.de/DE/Infothek/Fokusthemen/Hitze-und-Duerre/_documents/verhaltensempfehlungen.html



Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (2014)
Klimacheck. Leitfaden zum Management von Klimarisiken im industriellen Mittelstand

www.bmwk.de/Redaktion/DE/Publikationen/Industrie/klimacheck.pdf?__blob=publicationFile&v=7



co₂ncept plus – Verband der Wirtschaft für Emissionshandel und Klimaschutz e.V. (o. J.) (2022)
Klimarisikomanagement 2050 – Betriebliche Klimarisikostategie Step-by-Step entwickeln

www.climate-challenge.de/_files/ugd/00d8c3_63d96ad2e246433da7c69e8b33df26c7.pdf



Handwerkskammer Frankfurt (Oder), Region Ostbrandenburg (2024)
Projekt „HandwerkGoesGreen“ - Anpassung an den Klimawandel

www.weiterbildung-ostbrandenburg.de/projekt-klimawandel-handwerkgoesgreen/



Rheinisch-Bergischer Kreis (2023)
KLEVER

<https://www.rbk-direkt.de/module/Behoerdenlotse/Formularhandler.aspx?id=5115>



StädteRegion Aachen (2012)
Gewerbeflächen im Klimawandel. Leitfaden zum Umgang mit Klimatrends und Extremwettern

www.1.isb.rwth-aachen.de/BESTKLIMA/presentations/20170920_KlimaixLeitfaden_internet.pdf

Impressum

Herausgeber: RBW, Rheinisch-Bergischer Kreis

Redaktion: Lisa Bartkowiak (v. i. S. d. P.), Stephanie Rausch (v. i. S. d. P.)

Gestaltung: Werbeagentur LAWRENZ, www.qualitaeter.de

Rheinisch-Bergische Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH (RBW)

Friedrich-Ebert-Straße 75

51429 Bergisch Gladbach

Telefon: +49 2204 9763-0

info@rbw.de

Mit Unterstützung des Gesundheitsamtes des Rheinisch-Bergischen Kreises

Juni 2024